

Herrn
Bürgermeister
Franz-Josef Weilinghoff
Bahnhofstr. 60
48619 Heek

Walter Niemeyer
Donnerberg 14
48619 Heek
Tel. 02568/2440
walter.niemeyer@arcor.de

Heek, 16.02.2019

Tagesordnung der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.2.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

für **den öffentlichen Teil** der Sitzung bitte ich Sie, den folgenden Tagesordnungspunkt zu berücksichtigen:

Ausweisung weiterer Baugebiete und Renaturierung der Dinkel

Begründung:

Die Gemeinde Heek kann aktuell nur noch eine geringe Anzahl von Baugrundstücken zum Kauf anbieten. Bereits mit Antrag der CDU-Fraktion vom 13.2.2018 wurde der Bürgermeister beauftragt, den Ankauf geeigneter Flächen für die künftige Wohnbebauung zu prüfen, da die Entwicklung und Baureifmachung eines Baugebietes nicht von heute auf morgen möglich ist. Bereits für Planung und Umsetzung muss ein längerer Zeitraum einkalkuliert werden.

Nach den Angaben des Bürgermeisters in der neuesten Ausgabe des Rathaus spiegels vom Dezember 2018 ist davon auszugehen, dass in Abhängigkeit der weiteren Grundstücksverhandlungen in ca. zwei Jahren in den Bereichen zwischen dem Baugebiet Strothbach und der K45 sowie durch eine Weiterentwicklung des Baugebietes Hoffstätte in Richtung Metelener Straße baureife Grundstücke zur Verfügung stehen werden. In einem ersten Schritt soll der Flächennutzungsplan für den Sanders Kamp angepasst werden.

Die Ausweisung weiterer Neubaugebiete in Heek und Nienborg macht zwingend weitere Ausgleichsmaßnahmen für die Versiegelung von Flächen erforderlich. In der Vergangenheit hat die Gemeinde Heek Ökopunkte gekauft, weil keine geeigneten gemeindeeigenen Kompensationsflächen mehr zur Verfügung standen. So bei der Aufstellung der Bebauungspläne Strothbach und der Erweiterung des Industriegebietes Heek-West III.

In diesem Zusammenhang bietet es sich an zu prüfen, inwieweit eine Renaturierung der Dinkel zwischen Heek und Nienborg aus Mitteln der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie dazu beitragen könnte, die erforderlichen Ökopunkte zu realisieren. Fragen des Hochwasserschutzes könnten in diesem Zusammenhang in die Prüfung einbezogen und geklärt werden. Entsprechende Gespräche sind mit dem Land NRW führen.

Beschlussvorschlag:

- a) Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Renaturierung der Dinkel zwischen Heek und Nienborg unter Einbeziehung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie und Klärung von Fragen des Hochwasserschutzes zu prüfen.
- b) Der Bürgermeister berichtet dem Rat der Gemeinde Heek vierteljährlich über den Sachstand bei der Entwicklung der Neubaugebiete in Heek und Nienborg.

Mit freundlichen Grüßen

Walter Niemeyer